

Kreuz, ein Annehmlich oder der Tierschutz zu Auswahl stehen. Im Falle des Sieges bekommt die gewählte Einrichtung alle Startgelder – 5 Euro pro Teilnehmer. Die Spenden für den Wettbewerb sammeln, die dann zu gleichen Teilen an die übrigen Einrichtungen gehen. Bei diesen Spenden können sich auch Privatpersonen beteiligen. Am Freitag, dem 13. September, um 13 Uhr. Die genaue Strecke sowie die Startzeiten werden allen Startern noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Dankbar zeigten sich die Kinder nach der Spendenübergabe mit einem Lied, Musik und freundlichen Dankesworten, als ihnen ein 1800-Euro-Scheck der Volksbank sowie die Verstärkeranlage durch Vertreter von Sterntaler übergeben wurden. Foto: Ollech

Mit neuer Technik geht's leichter

3200 Euro für Lautsprecheranlage der Grundschule Wahrenholz

oll **Wahrenholz.** Kürzlich ging es für die Klassen 3b und 3c der Grundschule Wahrenholz überaus am Vormittag musikalisch zu, als sich Rektorin Claudia Südekum, ein paar Lehrkräfte, Vertreter des Kinder- und Jugendfördervereins Sterntaler sowie Andreas Beinhorn von der Volksbank Hankensbüttel-Wahrenholz im Foyer eingefunden hatten.

Schulleiterin Südekum begrüßte die Gäste und ließ den Klassen mit ihrer Lehrerin Nicole Hengesbach für ein Musik- und Gesangsstück freien Lauf.

Die Mädchen und Jungen sorgten für fröhliche Stimmung und ließen dabei Stimmen und Instrumente durch eine neue Lautsprecheranlage verstärken, was auf Anhieb vorzüglich gelang.

Und diese neue Anlage war der Grund, der gefeiert werden sollte; denn die Volksbank hatte dafür 1800 Euro und der „Sterntaler“ 1400 Euro gespendet, was zu großer Freude bei der Rektorin, Lehrkräften und Kindern führte.

Die Grundschüler bedankten sich mit ihrem musikalischen Beitrag und großen „Dankes-

Buchstaben“. Beinhorn zeigte sich erfreut darüber, dass sein Geldinstitut auch weitere 16 Projekte im Geschäftsbereich mit mehr als 16 000 Euro unterstützen kann.

Und Simone Martin, Manuela Lehmann, Teresa Meyer und Heide Schuster vom Förderverein Sterntaler fanden es toll, dass sich die Volksbank an diesem Projekt beteiligt hat. „Wir sind glücklich über die großzügige Spende“, unterstrich Rektorin Südekum, die sich noch einmal herzlich bei den Gönnern bedankte.